



## IBM auf der CeBIT 2013: ReThink your Business praxisnah

IBM auf der CeBIT 2013: ReThink your Business praxisnah  
Big Data und Analytics, Cloud, mobile Geschäftsstrategien und Social Media im Fokus/Smarter Commerce thematischer Schwerpunkt  
27 Feb 2013: Das eigene Geschäftsmodell auf den Prüfstand stellen und gleichzeitig die wachsende Volatilität der Märkte besser beherrschen: IBM appelliert mit ihrem Motto "ReThink your Business" an die Veränderungsbereitschaft der Unternehmen und zeigt auf der CeBIT 2013, mit welchen Instrumenten der Umbau erfolgreich unterstützt werden kann: Im Fokus stehen die Nutzung von Big Data und Analytics, der Einsatz von Cloud Computing, die Entwicklung mobiler Geschäftsstrategien sowie die Integration von sozialen Medien. "Neue Technologien, Hypervernetzung und die wirtschaftliche Aufholjagd der Schwellenländer heizen den weltweiten Wettbewerb weiter an" sagt Martina Koederitz, Vorsitzende der Geschäftsführung der IBM Deutschland. "Damit eröffnen sich neue Chancen und der Anpassungsdruck in den Unternehmen steigt. Mit unserer Expertise und intelligenten Lösungen rund um Big Data, Mobile, Social Business oder Cloud, bieten wir dem Markt die richtigen Antworten für diese Herausforderungen." Thematischer Schwerpunkt ist Smarter Commerce. Auf dem IBM Hauptstand wird an Praxisbeispielen gezeigt, wie mit dem Einsatz der genannten IT-Instrumente ganze Wertschöpfungsketten neu gestaltet werden können.  
"Niemals zuvor spielte der Einsatz von Informationstechnologie eine größere Rolle für die strategische Ausrichtung und wirtschaftliche Entwicklung von Unternehmen", betont Martina Koederitz. "Das zeigen unsere Studien ebenso wie der Erfolg vieler Unternehmen. Etliche davon präsentieren wir auf der CeBIT."  
Big Data und Business Analytics - Wettbewerbsvorteil Information  
Die Universität von Hawaii schätzt, dass heute mehr Daten in Computerspeichern liegen als Sandkörner an den Stränden der Welt. Gleichzeitig wird es dank Big Data und Business Analytics immer einfacher und billiger, aus den Datenmassen echte Informationen herauszufiltern, nach Zusammenhängen zu suchen, Trends und Verbraucherverhalten zu erkennen sowie Prognosen zu entwickeln. Rund zwölf Milliarden Dollar hat IBM seit 2005 allein in Analytics-Software investiert. Es gibt keinen anderen Anbieter, der ein vergleichbares, durchgängiges Lösungs-, Beratungs- und Servicesportfolio bieten kann. Auf der CeBIT werden Lösungen und konkrete Projekte, unter anderem Standortanalysen für die Windräder von Vestas Wind Systems, gezeigt, bei denen unterschiedlichste Daten sehr schnell verarbeitet und meist in Echtzeit ausgewertet werden.  
Cloud Computing - von der Bereitstellung zur Transformation  
Laut Bitkom soll bis 2016 der Umsatz mit Cloud Computing in Deutschland die 17-Milliarden Euro-Grenze überschritten haben. Forrester geht davon aus, dass fast die Hälfte der nordamerikanischen und europäischen Firmen in diesem Jahr in sogenannte Private Cloud Lösungen investiert. Die Zahlen zeigen: Cloud Computing ist erfolgreich, doch die Motive für den Einsatz wandeln sich: Es ist nicht mehr nur ein Bereitstellungs- und Verbrauchsmodell für IT, Business Transformation und Innovation rücken in den Vordergrund. Unter dem Motto "ReThink IT - Reinvent Business zeigt IBM gemeinsam mit Geschäftspartnern Cloud-Lösungen für Unternehmen unterschiedlichster Größenordnungen und Branchen. Außerdem wird ein Render Service auf der IBM SmartCloud Enterprise gezeigt, der die Bilder für den Audi Web Konfigurator auf Bedarf in Echtzeit bereitstellt.  
Mobile Enterprise - mehr Dynamik fürs Geschäft  
Neue Umsatzkanäle erschließen, bessere Services bieten, schneller reagieren: dies sind die wichtigsten Argumente für den Wachstumstreiber Mobile Business. Hinzu kommen weitere technologische Entwicklungen und Trends, die diese Dynamik zusätzlich beschleunigen: mobile Apps, Cloud Computing, Social Media (Internet der Dinge), Maschine-zu-Maschine-(M2M)-Kommunikation, Location Based Services (LBS) oder mobile Collaboration-Werkzeuge. IBM zeigt in Hannover Produkte und Lösungen, die eine Transformation zu einem Mobile Enterprise ermöglichen. Unter anderem für die App-Entwicklung, das Management und den sicheren Zugriff auf mobile Plattformen.  
Social Business - nichts geht mehr ohne  
Bereits heute kommt kaum ein Unternehmen mehr ohne eine Kultur des "Knowledge Sharing", des Teilens von Wissen, aus. Social Business-Werkzeuge wie IBM Connections, die sich in Anlehnung an die klassischen Social Media Plattformen entwickelt haben, liefern die Grundlage für Produktivität und Kulturwandel sowie die Zusammenarbeit - sowohl innerbetrieblich als auch mit den Kunden und weiteren Zielgruppen. Laut der IBM CEO Studie 2012 sahen 57 Prozent der Unternehmenslenker Social Business als Top-Priorität. Auf der CeBIT werden erstmals die Smarter Workforce Lösungen der jüngsten IBM Akquisition Kenexa präsentiert. Außerdem Software-Tools, mit deren Hilfe Werbekampagnen entwickelt und über soziale Netzwerke hinweg ganz einfach implementiert werden können. Aus der Praxis kommt unter anderem eine Collaboration-Portal Lösung für die 2.300 Mitarbeiter von Sennheiser.  
Smarter Commerce - praxisorientierte Einsatzszenarien  
Der Umbau ganzer Wertschöpfungsketten steht im Mittelpunkt des Smarter Commerce Ansatzes - für IBM ein 20 Milliarden-Dollar Markt. Auch hier hat das Unternehmen in den vergangenen drei Jahren massiv in Software-Zukäufe und den Aufbau von Know-how investiert. Einkaufs-, Marketing-, Vertriebs- und Serviceprozesse sind gleichermaßen betroffen: Sie müssen mit dem genannten IT-Instrumentarium stärker integriert und effektiver gestaltet werden. Das Ziel ist, Kunden schneller, umfassender und individueller über sämtliche Interaktionskanäle hinweg zu bedienen. Auf der CeBIT wird in Praxisbeispielen verdeutlicht, wie Wertschöpfungsketten dafür konkret umgestaltet werden können. Zum Beispiel durch Cross-Channel-Banking, standardisierte E-Commerce-Kanäle oder flexibles Material-Management.  
Kontaktinformation  
Dr. Marie-Ann Maushart  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
IBM Deutschland, Corporate, Öffentlicher Dienst und Region Stuttgart  
+49 7034 15 1852  
+49 172 732 56 62  
MAUSHART@de.ibm.com  
Christine Paulus  
Unternehmenskommunikation  
IBM Deutschland, Mittelstand, Geschäftspartner, Corporate Service Responsibility, Handel und Region Frankfurt  
+49 89 4504 1396  
+49 151 14 27 04 46  
christine.paulus@de.ibm.com  


### Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

### Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html) IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.